



SLV-Zertifikatslehrgang Geprüfter Fachreferent für Zoll & Außenwirtschaft

Bildungsakademie
SLV 

Start:
8. September 2017

Hintergrund

In international tätigen Unternehmen nimmt die Bedeutung des Zoll- und Außenwirtschaftsrechts eine immer bedeutendere Rolle ein. Die Anforderungen werden speziell in diesem Bereich jedes Jahr größer. Das Zollrecht ist fortlaufend im Wandel. Zunehmend benötigen Speditionen und Logistikdienstleister einen Experten, der als interner Referent die Mitarbeiter der Operations bei der Zollabwicklung im internationalen Warenverkehr unterstützt. Gleichzeitig braucht aber auch die Führungsebene einen Berater bei Vertragsgestaltung von Außenwirtschaftsgeschäften mit Kunden.

Daher hat der Speditions- und Logistikverband Hessen/Rheinland-Pfalz e.V. (SLV) gemeinsam mit praxiserfahrenen Zollexperten einen neuen modularen Zertifikatslehrgang zum geprüfte/n Fachreferent/in für Zoll und Außenwirtschaft entwickelt. Im Rahmen von 13 Schulungstagen, die auf sechs Module verteilt sind, werden alle Funktionen und Aufgaben im Zoll systematisch und praxisnah vermittelt.

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, die bereits erste Berufserfahrungen und Grundkenntnisse im Zollwesen mitbringen und die Motivation haben, sich zum Zollexperten in ihrem Unternehmen bzw. in ihrer Niederlassung entwickeln zu wollen.

Lehrgangsbeginn und -dauer

Starttermin ist der 8. September 2017. Der Lehrgang schließt mit der schriftlichen Prüfung am 16. März 2018 ab.

Prüfung und Abschluss

Im Rahmen einer schriftlichen Prüfung weisen die Teilnehmer ihre Fachkenntnisse nach und erhalten nach erfolgreichem Abschluss ein SLV-Zertifikat als Nachweis der beruflichen Qualifikation, insbesondere gegenüber dem Hauptzollamt im Rahmen von zollamtlichen Verfahrensbewilligungen.

Lehrgangsort

- ▶ Konferenzcenter Frankfurt-Raunheim, Tejostraße 1–9, 65479 Raunheim

Lehrgangsgebühren

- ▶ 3.250,- EUR (für SLV-Mitglieder) zzgl. 195,- EUR Prüfungsgebühr
- ▶ 3.750,- EUR (für Nicht-Mitglieder) zzgl. 195,- EUR Prüfungsgebühr

Die Gebühren verstehen sich inklusive Seminarunterlagen und Verpflegung an allen Veranstaltungstagen (ohne eventuelle Übernachtungskosten) zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Die Lehrgangsgebühren können auf Wunsch in Raten bezahlt werden. Aufgrund des erhöhten administrativen Aufwands wird in diesem Fall ein Aufschlag von 4% auf die Lehrgangsgebühren erhoben.

Inhalte

Grundlagen Zoll und Außenwirtschaft

- ▶ Grundlagen Zoll und Außenwirtschaft
- ▶ Grundlagen und Bedeutung des Zollrechts
- ▶ Unions-Zollkodex
- ▶ Außenwirtschaftsrecht
- ▶ Internationale Lieferbedingungen

Aktive Abwicklung von Standardzollverfahren

- ▶ Zollabwicklungssoftware ATLAS
- ▶ Versandverfahren
- ▶ Einreihung von Waren in den Zolltarif/Der Zolltarif
- ▶ Importabwicklung
- ▶ Zollwert- und Zollsschuldrecht
- ▶ Exportabwicklung und Kontrolle

Sonderverfahren im Zoll

- ▶ Zollagerverfahren
- ▶ Passive Veredelung

- ▶ Aktive Veredelung
- ▶ Vorübergehende Verwendung
- ▶ Umwandlungsverfahren
- ▶ Warenursprungs- und Präferenzrecht

Umsatzsteuer und Fiskalvertretung in der Logistik

- ▶ Umsatzsteuer in der Logistik
- ▶ Fiskalvertretung
- ▶ Umsatzsteuer-Compliance

Zusammenarbeit mit Zollbehörden

- ▶ Organisation einer Zollprüfung
- ▶ Verhandlungen mit dem Zoll in herausfordernden Situationen

AEO und Compliance als neue Herausforderung des Zollbereichs im Unternehmen

- ▶ Der Zugelassene Wirtschaftsbeteiligte
- ▶ Compliance Management

Auf Anfrage senden wir Ihnen eine Lehrgangspräsentation mit weiteren Details wie beispielsweise die Gliederung der einzelnen Module zu.

Terminplanung *Fachreferent Zoll & Außenwirtschaft 2017/18*

Modul	Datum	Thema	Referent
1	08.+09.09.2017	Grundlagen Zoll und Außenwirtschaft	Jürgen Preußig
2	05.–07.10.2017	Aktive Abwicklung von Standardzollverfahren	Andrea Guerrero Vallejo
3	10.+11.11.2017	Sonderverfahren im Zoll	Sandra Fischer
4	15.+16.12.2017	Umsatzsteuer und Fiskalvertretung in der Logistik	Martin Livonius
5	19.+20.01.2018	Zusammenarbeit mit Zollbehörden	Günther Ziesche
6	16.+17.02.2018	AEO und Compliance als neue Herausforderung des Zollbereichs im Unternehmen	Jürgen Preußig
–	16.03.2018	Abschlussprüfung	–

Beginn ist immer um 9:30 Uhr. Sollte ein Referent zwei aufeinander folgende Tage gestalten, erfolgt der Beginn am zweiten Tag nach Absprache. Nach Absprache mit dem Teilnehmerkreis ist nach dem letzten Modul ein Abschlussabend mit Zertifikatsübergabe vorgesehen.

Kontakt und Anmeldung

Marc Köhler und Silvia Agidotan

Tel. 069 970811–15

Fax 069 776 356

info@slv-bildungsakademie.de

www.slv-bildungsakademie.de

Für die Anmeldung zur Weiterbildungsmaßnahme verwenden Sie bitte das beiliegende Anmeldeformular. Anmeldeabschluss ist der 25. August 2017. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt

Meinungen ehemaliger Lehrgangsabsolventen

Katrin Messerschmidt, Teamleiterin Zollwesen, EMO-LOG GmbH, Münster
„Ich möchte auf diesem Wege Ihnen ein großes Lob aussprechen. Die einzelnen Module bilden ein sehr umfangreiches Paket, das durch die Referenten und Teilnehmer theoretisch und praktisch vertieft und ein sehr gutes Fachwissen vermittelt. Weiterempfehlung für jeden, der im Bereich der Zoll und Außenwirtschaft tätig ist!“

Joachim de Vries, Teamleader Customs, Agility Logistics, Frankfurt
„Das ist genau die Art einer umfassenden und praxisnahen Zollweiterbildung, die wir gesucht haben. Die Aufgaben rund um die Zollabwicklung bekommen nun endlich auch eine Berufsbezeichnung. Wir haben gleich zwei weitere Mitarbeiter für den nächsten Kurs angemeldet.“

Referententeam

Referent	Kurzprofil
Andrea Guerrero Vallejo	Niederlassungsleiterin bei einem Zolldienstleister; Freiberufliche Dozentin; Ausbildung zur Mediatorin, Luftsicherheitsbeauftragte sowie Fachreferentin für Zoll und Außenwirtschaft (ehemalige Lehrgangsabsolventin)
Sandra Fischer	Dipl.-Finanzwirtin, Steuerberaterin; ehemalige Zollbeamtin im gehobenen Dienst; Beratungstätigkeit bei einer Big4-Gesellschaft im Zoll- und Verbrauchsteuerbereich; seit 2013 Leiterin Zoll bei der DHL Global Forwarding
Jürgen Preußig	Speditionskaufmann, über 45 Jahre tätig im Transport- und Logistikbereich; Seefrachtspezialist: Import, Export, Cross Trade; bis zum Eintritt in den Altersruhestand Regionalleiter Seefracht bei Kühne & Nagel Duisburg; seit 2011 als Dozent tätig
Martin Livonius	Rechtsanwalt, über 17 Jahre im Bereich Umsatzsteuerberatung tätig; ehemaliger Europa-Referent für Umsatzsteuer bei einem internationalen Transport- und Logistikdienstleister
Günther Ziesche	Diplom-Finanzwirt (FH); Zollamtsrat und Lehrender am Bildungs- und Wissenschaftszentrum der Bundesfinanzverwaltung mit Dienstsitz in Fürth





Impulse für eine bewegende Branche

Weiterbildungslehrgang Speditionscontroller (DSLVL)

Für die Branche wird es immer wichtiger, ihre Kosten zu erkennen und entsprechend zu agieren. Der berufsbegleitende Weiterbildungslehrgang zum *Speditionscontroller* soll Mitarbeiter für typische Controllingaufgaben in Speditionen qualifizieren. Den Schwerpunkt bildet das Controlling der logistischen Leistungserstellung.

Ziel ist es, die komplexer werdenden Zusammenhänge transparent und steuerbar zu machen. Denn Spediteure und Logistiker sind vermehrt darauf angewiesen, sämtliche Schnittstellen und Zusammenhänge zu kennen, um damit entsprechend arbeiten zu können. Controllingtools, welche die Teilnehmer erhalten, können direkt in den Arbeitsalltag integriert werden.

Die Seminarreihe verteilt sich auf acht Module mit insgesamt 16 Präsenztage. Der nächste berufsbegleitende Lehrgang startet am **06. Oktober 2017**. Bei Fragen steht Ihnen telefonisch Herr Marc Köhler gerne unter Tel. 069 970 811-21 zur Verfügung.



Inhalte

- ▶ Grundlagen des Controlling und der Kostenrechnung in Speditionen
- ▶ Finanzorientiertes Controlling für Logistikunternehmen
- ▶ Prozesskostenrechnung und Kennzahlenmanagement in Speditionen
- ▶ Fahrzeugkostenrechnung und Fuhrparkmanagement
- ▶ Erstellung von Haus- und Kundentarifen
- ▶ Controlling in der Kontraktlogistik
- ▶ Prozesskostenrechnung und Kennzahlenmanagement im Warehousing
- ▶ Benchmarking und Risikomanagement in Logistikunternehmen

Neue Anschrift ab 1. Juni 2017:
Eschborner Landstraße 42-50
60489 Frankfurt am Main

Bildungsakademie Spedition, Logistik und Verkehr e.V.

Königsberger Straße 29 a • 60487 Frankfurt am Main

Telefon 069 970 811-0 • Telefax 069 776 356 • info@slv-bildungsakademie.de

www.slv-bildungsakademie.de

Bildungsakademie Spedition,
Logistik & Verkehr e.V.
Königsberger Straße 29a
60487 Frankfurt a. M.

Neue Anschrift ab 1. Juni 2017:
Eschborner Landstraße 42-50
60489 Frankfurt am Main

Tel. 069 970 811-15
Fax 069 776 356



Anmeldeformular zum Zertifikatslehrgang Geprüfte/r Fachreferent/in für Zoll & Außenwirtschaft
(Bitte unterzeichnen und an o.g. Anschrift/Fax-Nummer senden)

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Straße: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon (Privat): _____ E-Mail (Privat): _____

Firmenname: _____

Straße (Firma): _____ PLZ, Ort (Firma): _____

Telefon (Firma): _____ Fax (Firma): _____

Telefon (Mobil): _____ E-Mail: _____

Wir sind Mitglied im SLV Wir sind kein Mitglied

Rechnung an: Firma Privat Zahlung in: einem Betrag zwei Raten

Ausbildung: Kaufmännische Ausbildung Ja, als _____
 Nein

Berufserfahrung in Jahren: _____

In welcher Branche sind Sie zurzeit tätig? _____

In welcher Position sind Sie zurzeit tätig? _____

Haben Sie bereits an einer Weiterbildungsaktivität teilgenommen? Ja Nein

Wenn ja, an welcher? _____

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Zertifikatslehrgang *Geprüfte/r Fachreferent/-in für Zoll & Außenwirtschaft* von September 2017 bis März 2018 an.

Benachrichtigungsverpflichtung nach § 33 Abs. 1 BDSG: Bei uns werden Daten Ihrer Person und Ihres Unternehmens, soweit geschäftsnotwendig und im Rahmen des Bundesdatenschutzgesetzes zulässig, EDV-mäßig gespeichert und verarbeitet. Es handelt sich um Angaben, die aus unserer gegenseitigen Geschäftsbeziehung stammen.

Ort, Datum

Unterschrift

Durch die gesonderte Unterschrift akzeptiert der Teilnehmer bzw. die Teilnehmerin die Teilnahme- und Zahlungsbedingungen der Bildungsakademie Spedition, Logistik und Verkehr e.V.

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

Mit der Anmeldung werden die folgenden Allgemeinen Teilnahme- und Zahlungsbedingungen anerkannt:

ANMELDUNG

Die Anmeldung zur Teilnahme an einer Veranstaltung der Bildungsakademie Spedition, Logistik und Verkehr e.V. muss schriftlich erfolgen. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Der Teilnehmer erhält über sämtliche Gebühren eine Rechnung. Bei einzelnen Veranstaltungen unterscheiden sich die Gebühren je nachdem, ob die Anmeldung von einem Mitgliedsunternehmen des Speditions- und Logistikverbandes Hessen/Rheinland-Pfalz e.V. (SLV) erfolgt oder ob die Firma kein Mitglied im SLV ist. Sie finden dieses in der jeweiligen Kursbeschreibung. In den Gebühren sind die Kosten für die Lehrmittel sowie zusätzlich bei Seminaren die Tagungsgetränke und Kaffeepausen enthalten sowie bei ganztägigen Veranstaltungen die Kosten für das Mittagessen und alle dazu angebotenen Getränke. Parkgebühren und eventuelle weitere Nebenkosten sind nicht in den Gebühren enthalten. Der Teilnehmer hat die Gebühr für die Lehrveranstaltung, unabhängig von den Leistungen Dritter, spätestens bis zu dem in der Rechnung genannten Termin zu bezahlen. Der Rechnungsbetrag kann nach schriftlicher Absprache in Raten bezahlt werden. Bei Ratenzahlung wird aufgrund des erhöhten administrativen Aufwands ein Aufschlag von 4% auf die Kursgebühr erhoben. Eventuelle Kosten für die Unterbringung und zusätzliche Verpflegung bei mehrtägigen Seminaren rechnet der Teilnehmer mit dem Hotel direkt ab.

RÜCKTRITT UND KÜNDIGUNG BEI LEHRVERANSTALTUNGEN MIT EINER LAUFZEIT VON MAXIMAL 12 MONATEN

Tritt der Teilnehmer 6 bis 10 Werktage vor Beginn der Lehrveranstaltung, unabhängig aus welchen Gründen, vom Antrag zurück, werden 50% der vollen Gebühren erhoben. Bei einem späteren Rücktritt (0 bis 5 Werktage) vor Beginn der Veranstaltung sind die vollen Gebühren zu bezahlen. Bereits gezahlte Gebühren werden entsprechend zurückerstattet. Teilnehmer, die nicht oder zeitweise zu den Lehrveranstaltungen erscheinen, sind grundsätzlich zur Zahlung der vollen Gebühr verpflichtet. Der Rücktritt ist schriftlich an die Bildungsakademie Spedition, Logistik & Verkehr e.V. zu richten. Die Bildungsakademie Spedition, Logistik & Verkehr e.V. behält sich vor, einen entstandenen höheren Schaden konkret geltend zu machen.

RÜCKTRITT UND KÜNDIGUNG BEI LEHRVERANSTALTUNGEN MIT EINER LAUFZEIT VON MEHR ALS 12 MONATEN

Tritt der Teilnehmer bis 15 Werktage vor Beginn der Veranstaltung, unabhängig aus welchen Gründen, vom Antrag zurück, wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 75,- Euro erhoben. Rücktritte in der Zeit von 0 bis 14 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn ziehen Stornogebühren in Höhe von 15% der Kursgebühren nach sich. Nach Veranstaltungsbeginn hat der Teilnehmer die Möglichkeit, den Kurs mit einer Frist von 6 Wochen zum 30.06. bzw. 31.12. eines Jahres zu kündigen. Bereits gezahlte Gebühren werden in diesem Fall anteilig zurückerstattet. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

RÜCKTRITT UND KÜNDIGUNG BEI FÖRDERFÄHIGEN LEHRVERANSTALTUNGEN

Für die Bildungsakademie Spedition, Logistik & Verkehr e.V. besteht keine Verpflichtung, Förderungen durch öffentliche Stellen (z. B. Qualifizierungsscheck, Bildungsprämie o.ä.) zu akzeptieren. Die Bildungsakademie Spedition, Logistik & Verkehr e.V. übernimmt keine Gewähr dafür, dass eine entsprechende Förderung auch erfolgt. Der Teilnehmer verpflichtet sich, durch seine Anmeldung im Falle des Wegfalls oder Nichtgewährung einer Förderung die Kursgebühr in voller Höhe selbst zu tragen. Tritt der Teilnehmer bis 10 Werktage vor Beginn der Lehrveranstaltung zurück, werden 30% der vollen Gebühr erhoben. Bei einem Rücktritt bis 5 Werktage vor Lehrgangsbeginn sind 50% der vollen Gebühr zu entrichten. Nach Veranstaltungsbeginn hat der Teilnehmer die Möglichkeit, den Kurs mit einer Frist von 6 Wochen zum 30.06. bzw. 31.12. eines Jahres zu kündigen. Bereits gezahlte Gebühren werden in diesem Fall anteilig zurückerstattet. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

ABSAGE VON LEHRVERANSTALTUNGEN

Bei nicht ausreichender Anzahl an Anmeldungen behält sich die Bildungsakademie Spedition, Logistik & Verkehr e.V. das Recht vor, die Veranstaltung in modifizierter bzw. gekürzter Form durchzuführen. Veranstaltungen können aus wichtigen von uns nicht zu vertretenden Gründen – insbesondere bei Referentenausfall und bei geringer Teilnehmerzahl – abgesagt oder verlegt werden. Im Falle der Absage werden bereits bezahlte Gebühren voll zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen für den Teilnehmer nicht.

REFERENTEN- UND SEMINARORTWECHSEL

Die Bildungsakademie Spedition, Logistik & Verkehr e.V. behält sich den Wechsel von angekündigten Referenten und Seminarorten aus organisatorischen Gründen vor. Die Qualität der Veranstaltung bleibt dabei gewahrt. Der Teilnehmer ist bei Referenten- und Seminarortwechsel weder zum Rücktritt noch zur Minderung der Teilnehmergebühren berechtigt. Änderungen und Ergänzungen des Ablaufes bleiben vorbehalten. Ein Wechsel von Referenten oder Veranstaltungsortes wird den Teilnehmern rechtzeitig mitgeteilt.

HAFTUNG

Unsere Haftung auf Schadenersatz wegen Verzugs und Nichterfüllung ist stets auf den voraussehbaren Schaden begrenzt. Für entgangenen Gewinn haften wir nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Im Übrigen sind Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, es sei denn, sie beruhen unsererseits oder seitens unserer Erfüllungsgehilfen auf Vorsatz, auf grob fahrlässigem Verhalten oder auf der schuldhaften Verletzung von Kardinalpflichten. Soweit wir danach zum Schadenersatz verpflichtet sind, beschränkt sich diese Verpflichtung stets auf den im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses voraussehbaren Schaden. Die Bildungsakademie Spedition, Logistik & Verkehr e.V. übernimmt keine Haftung für in den Unterrichtsräumen abhanden gekommenen Kleidungsstücke oder sonstigen Gegenständen, sowie für Schäden aufgrund der Missachtung der Verkehrssicherungspflicht, die dem Gebäudeigentümer obliegt.

BENACHRICHTIGUNGSVERPFLICHTUNG NACH § 33 ABS. 1 BDSG

Bei uns werden Daten Ihres Unternehmens, soweit geschäftsnotwendig und im Rahmen des Bundesdatenschutzgesetzes zulässig, EDV-mäßig gespeichert und verarbeitet. Es handelt sich um Angaben, die aus unserer gegenseitigen Geschäftsbeziehung stammen.

ANHANG

Wenn Sie sich als Verbraucher im Sinne des §13 BGB zu unseren Veranstaltungen anmelden, haben Sie ergänzend zu unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen ein Widerrufsrecht, sofern der Schulungsvertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln abgeschlossen wird (Fernabsatzvertrag). Verbraucher im Sinne des Gesetzes ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

WIDERRUFSBELEHRUNG

WIDERRUFSRECHT

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsabschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Bildungsakademie Spedition, Logistik und Verkehr e.V., Königsberger Straße 29a, 60487 Frankfurt (**Achtung, neue Anschrift ab dem 1.6.2017:** Eschborner Landstraße 42–50, 60489 Frankfurt), Telefax 069 776 356, info@slv-bildungsakademie.de.

WIDERRUFSFOLGEN

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

BESONDERE HINWEISE

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

ENDE DER WIDERRUFSBELEHRUNG